

Für die Beschäftigten des Kfz-Handwerks in Bayern

Die Tarifverträge, die die IG Metall mit den Arbeitgebern ausgehandelt hat, bringen Sicherheit – und mehr Geld. Viele Betriebe entziehen sich der Tarifbindung, zu Lasten der Beschäftigten. Deshalb jetzt Mitglied werden und mit der IG Metall für die Anwendung der Tarifverträge kämpfen.

Auf 8 400 Euro verzichten?

Für viele Kolleginnen und Kollegen des Kfz-Handwerks, die in nicht tarifgebundenen Betrieben arbeiten, genügt ein Blick auf die untenstehenden Tariftabellen, um zu erkennen: Mit Tarif verdient man erheblich mehr. Eine Umfrage der IG Metall bei Beschäftigten aus nicht tarifgebundenen Betrieben hat ergeben, dass dort bis zu 30 Prozent weniger verdient wird. Bei einem/r Kfz-Mechaniker/in (Vergütungsgruppe IV)

kann das über 450 Euro ausmachen, Monat für Monat.

Hinzu kommt: In den nicht tarifgebundenen Werkstätten gilt die 40-Stunden-Woche, es werden weder Urlaubs- noch Weihnachtsgeld gezahlt, Überstunden sind gratis abzuleisten. In Betrieben, die dem Tarifvertrag unterliegen, beträgt die Arbeitszeit 36 Stunden, Überstunden müssen bezahlt werden und es gibt Urlaubs- und Weihnachtsgeld.

Die Betriebe ohne Tarifvertrag zahlen durchweg keine Sonderleistungen. Das Urlaubs- und Weihnachtsgeld summiert sich (bei dreijähriger Betriebszugehörigkeit) auf

125 Prozent eines Monatsentgelts. Für die Vergütungsgruppe IV bedeutet das: über 3 000 Euro kommen zusätzlich aufs Konto. Wer Woche für Woche unbezahlt vier Stunden länger arbeitet, als es der Tarifvertrag vorsieht, der muss gezwungenermaßen seinem Arbeitgeber ein Geschenk machen: Über 10 Prozent Mehrarbeit gegenüber dem Tarif. Das bedeutet auch einen Lohnverlust von mehr als 10 Prozent!

Tarif lohnt sich für die Beschäftigten: Ein Kfz-Mechaniker, eine Kfz-Mechanikerin in einem tarifgebundenen Betrieb verdient im Jahr etwa 8 400 Euro mehr, als in einem nicht gebundenen Betrieb.

Vergütungstafel ab 1.1.2009

Beträge in Euro je Monat

Gruppe	Anfangsvergütung*	Endvergütung*
VG I	1 711.–	1 823.–
VG II	1 865.–	1 973.–
VG III	2 015.–	2 126.–
VG IV	2 169.–	2 316.–
VG V	2 394.–	2 506.–
VG VI	2 544.–	2 771.–
VG VII	2 965.–	3 341.–
VG VIII	3 418.–	3 794.–

* In den Städten Augsburg, Fürth, München und Nürnberg wird zu allen vorstehenden Mindestvergütungen ein Zuschlag von 5 Prozent gezahlt.

Ausbildungsvergütung ab 1.9.2008

	I	S
1. Ausbildungsjahr	535.–	585.–
2. Ausbildungsjahr	560.–	610.–
3. Ausbildungsjahr	610.–	660.–
4. Ausbildungsjahr	660.–	710.–

In Augsburg, Fürth, München und Nürnberg gilt Ortsklasse S



Aktive IG Metall-Mitglieder haben im Frühjahr 2008 die Entgelterhöhung erkämpft

Foto: Werner Bachmeier

Tarifbindung überall durchsetzen

Es ist nicht »gottgewolltes Schicksal«, ob ein Arbeitgeber Mitglied in der »Tarifgemeinschaft des bayerischen Kraftfahrzeuggewerbes« ist. Es kommt auch darauf an, ob eine Belegschaft die besseren Leistungen und die Sicherheit des Tarifvertrags haben will. Durchsetzen können das nur die Kolleginnen und Kollegen selbst – mit Hilfe ihrer Gewerkschaft, der IG Metall.

Gemeinsam sind wir stark

Die Arbeitgeber wissen genau wie sie das Durchsetzungsvermögen einer Belegschaft einzuschätzen haben. Sind die in der IG Metall organisierten Kolleginnen und Kollegen in der Minderheit, dann können sie bequem sagen: »Der

Herr im Haus bin ich und ich bestimme, was gezahlt wird.« Sie wissen aber auch, dass eine gut organisierte Belegschaft aktionsfähig ist. Letztlich kann die IG Metall in allen Betrieben, in denen sie über ausreichend Mitglieder verfügt, Tarifkommissionen bilden und den jeweiligen Arbeitgeber zu Verhandlungen um einen Haustarifvertrag auffordern.

Letztlich entscheiden die Menschen selbst, ob sie gemeinsam mit der IG Metall um ihre Arbeitsbedingungen

kämpfen, oder ob sie mit sich »Schlittenfahren« lassen wollen. Es stehen uns in jedem nicht tarifgebundenen Betrieb selbstverständlich auch sämtliche gewerkschaftlichen Druckmittel, wie z.B. Warnstreiks, zur Verfügung – denn keine Tarifbindung zu haben, bedeutet auch an keine Friedenspflicht gebunden zu sein.

Nur da wo die IG Metall stark und aktionsfähig ist, können wir gemeinsam für anständige und faire Arbeitsbedingungen antreten!

Kontakt

IG Metall München:

Thomas Schwarz, 089-51 41 143
thomas.schwarz@igmetall.de

IG Metall Nürnberg:

Rudi Lutz, 0911-23 33 23
rudi.lutz@igmetall.de

IG Metall Fürth:

Klaus Dieter Winnerlein, 0911-97 05 30
klaus-dieter.winnerlein@igmetall.de

IG Metall Augsburg:

Michael Pfeiffer, 0821-72 08 918
michael.pfeiffer@igmetall.de



Foto: Werner Bachmeier

Tarifrunde 2008: Warnstreik für den Erhalt der Tarifverträge

Ich möchte Mitglied der IG Metall werden.

Name	<input type="text"/>	Kontonummer	<input type="text"/>	BLZ	<input type="text"/>
Anschrift	<input type="text"/>				
	Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort				
Betrieb	<input type="text"/>	Geburtsdatum	<input type="text"/>		
weiblich <input type="checkbox"/>	männlich <input type="checkbox"/>	Staatsangehörigkeit	<input type="text"/>		
Tel. / e-mail	<input type="text"/>				
tätig als	Gew. Arbeitnehmer/in <input type="checkbox"/>	Sonst. Angestellte/r <input type="checkbox"/>	Vollzeit <input type="checkbox"/>	Teilzeit <input type="checkbox"/>	
	Kaufm. Angestellte/r <input type="checkbox"/>	Meister/in <input type="checkbox"/>	Student/in <input type="checkbox"/>		
	Techn. Angestellte/r <input type="checkbox"/>	Ingenieur/in, Informatiker/in <input type="checkbox"/>	Azubi <input type="checkbox"/>		
				Unterschrift	<input type="text"/>

Hiermit ermächtige ich widerruflich die IG Metall, den jeweils von mir nach § 5 der Satzung zu entrichtenden Mitgliederbeitrag von 1 % des Bruttoverdienstes bei Fälligkeit von meinem Girokonto einzuziehen. Ich bin darüber informiert, dass die IG Metall zur Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben meine Daten mit Hilfe von Computern (automatisiert) verarbeitet. Dieser Antrag kann schriftlich mit einer Frist von sechs Wochen zum Quartalsende bei der Verwaltungsstelle der IG Metall rückgängig gemacht werden.

Bitte abgeben bei den Vertrauensleuten der IG Metall, dem IG Metall-Betriebsrat oder an die IG Metall-Verwaltungsstelle senden.

Online-Beitritt zur IG Metall: www.igmetall-bayern.de